

Neues GEO Special „Indiens Süden und Sri Lanka“ berichtet über Chancen und Grenzen von Ayurveda

Magazin bietet ausführlichen Reiseservice mit Nachweis von Ayurveda-Ressorts und Heilzentren in Kerala (Indien) und Sri Lanka

Hamburg, 5. Oktober 2004 - Kaum ein Wellness-Center, das heute nicht auf Ayurveda setzt, kaum eine Frauen-Zeitschrift, die nicht von den Erfolgen der „Wundermedizin aus dem Dschungel“ schwärmt. Doch was kann die alte indische Heilslehre wirklich? Dieser Frage geht Wissenschaftsredakteurin Hania Luczak im neuen GEO Special „Indiens Süden und Sri Lanka“ nach. Sie recherchierte dafür im Universitätskrankenhaus von Colombo, sprach mit Ayurveda-Ärzten in Sri Lanka und Europa und begleitete die asiatischen Mediziner in ihre „Apotheke“: die überbordenden Wälder des indischen Subkontinents. Ihr Fazit: „Ayurveda ist eine hervorragende Präventions-Medizin, um den Ausbruch von Krankheiten zu verhindern und Heilung zu beschleunigen. Bei akuten Erkrankungen oder Unfällen gehen aber auch Ayurveda-Ärzte zu ihren westlichen Kollegen. Die beiden Heilsysteme ergänzen sich wunderbar. Sie schließen sich nicht aus.“ Ihr ausführlicher Bericht über die Kraft der Pflanzen ist ein Schwerpunkt im neuen GEO Special „Indiens Süden und Sri Lanka“, das am 6. Oktober erscheint und für 7,80 Euro im Zeitschriftenhandel erhältlich ist. Im ausführlichen Reiseservice empfiehlt die Redaktion dazu ausgewiesene Ayurveda-Ressorts und Heilzentren in Sri Lanka und Kerala.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download

Belegexemplare erbeten.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
20444 Hamburg
Tel: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683
E-Mail: pelikan.maike@geo.de
GEO im Internet: www.GEO.de